

Gruppe Hannoversche Linke

(Antrag Nr. 2966/2007)

Eingereicht am 26.11.2007 um 14:45 Uhr.

Rat

Antrag der Gruppe Hannoversche Linke zur Registrierung der Stadt Hannover als Ausflugsort

Antrag

Die Landeshauptstadt Hannover lehnt die Registrierung zum Ausflugsort ab und fordert die Region auf dafür Sorge zu tragen, dass auch alle anderen Regionsgemeinden sich nicht zum Ausflugsort registrieren lassen.

Begründung

Das seit April gültige „Gesetz“ über die Ladenöffnungszeiten“ erlaubt sogenannten „Ausflugsorten“, dass sie ihren Händlern das Öffnen an bis zu 40 Sonntagen im Jahr für jeweils acht Stunden gestatten. Kriterien für einen solchen Ort hat das Wirtschaftsministerium festgelegt. Aktuell ist eine der folgenden Auflagen zu erfüllen: Die Kommune muss entweder über herausragende Sport- und Freizeitstätten verfügen. Oder sie sollte ein Naturschutzgebiet oder Tierpark haben. Um eine weitere Ausweitung der Sonntagsarbeit zu verhindern lehnt die Landeshauptstadt Hannover die Registrierung als Ausflugsort ab.

Ludwig List
Gruppenvorsitzender

Hannover / 27.11.2007